

MALTESIA – Förderverein des Emanuel-Felke- Gymnasiums Bad Sobernheim

E-Mail: info@maltesia.de

Website: www.maltesia.de

Dezember, 2023

Liebe Mitglieder der Maltesia,

das Jahr neigt sich dem Ende und es ist Zeit, zurückzublicken auf das Jahr 2023.

Am 28.03.2023 hatten wir unsere **Mitgliederversammlung**.



Es fanden die Wahlen des Vorstandes statt. Folgende Ämter wurden gewählt:

1. Vorsitzende – Christine Barthel
2. Vorsitzende – Claudia Stiegelmeier, sie ersetzt Herrn Jens Lehnhoff
- Kassierer – Dr. Reinhard Sander
- Schriftführerin – Frau Ullly Mathias
1. Beisitzer – Steffen Lange
2. Beisitzer – Jens Lehnhoff
3. Beisitzerin – Anja Schönleber
- Rechnungsprüfer – Karl-Heinz Fuldner, Jan Böhm

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei Herrn Jens Lehnhoff bedanken für die jahrelange Unterstützung als 2. Vorsitzender. Ich freue mich sehr, dass uns Herr Lehnhoff im Amt des Beisitzers noch erhalten bleibt und wir weiter mit seiner Tatkraft rechnen können.

Neue 2. Vorsitzende ist Frau Claudia Stiegelmeier. Zusammen mit Frau Anja Schönleber als Beisitzern begrüßen wir zwei neue Mitstreiter in unserer Vorstandsreihe und freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, auch neue Mitglieder für ein Amt im Vorstand zu animieren.

Wir sehen uns also weiterhin tatkräftig in der Lage, Aufgaben der Maltesia als Förderverein des Emanuel Felke Gymnasiums im Sinne der Schule erfüllen zu können.

Was hat unsere Schule in diesem Jahr beschäftigt?

Direkt zu Beginn dieses Jahres, und so war es auch der Tagespresse zu entnehmen, war es soweit: Die Organisationsverfügung des Landes lag vor. **Das Emanuel-Felke-Gymnasium bietet den Kindern ab dem Schuljahr 2023/2024 das neue G9-Format an.** Schüler dieses Einschulungsjahrgangs am EFG werden ihr Abitur also wieder erst nach neun Jahren am EFG absolvieren. Alle Schüler, die bis dahin bereits die Schule besuchten, legen ihr Abitur noch nach acht Jahren ab. Für die neuen Schüler ab dem Schuljahr 2023/2024 wird der Ganztagesbetrieb auch ab der 7. Klasse freiwillig und nicht, wie bisher, verpflichtend sein. Wie sich dann die Eltern mit Blick auf den Ganztags entscheiden, bleibt noch abzuwarten. So schätzt es die Schulleiterin, Frau Britta Sturm, ein.

Die Entscheidung, die Schule zu einem G9-Gymnasium mit Ganztagsbetrieb in Angebotsform weiterzuentwickeln, basiert auf einer Umfrage bei Schülern, Eltern und Lehrern des EFG sowie bei Eltern der Grundschulkindern im Einzugsbereich im vergangenen Sommer. Die Schulleitung hofft, dass mit der endgültigen Entscheidung der Aufsichtsbehörde sich nun wieder mehr Schüler am EFG anmelden werden.

Der **Leseclub des EFG** freut sich über eine Verlängerung der Kooperation mit der VRM Stiftung sowie der Stiftung Lesen in Mainz.

Im Rahmen dieser Kooperation ist es dem EFG möglich, den Medienbestand des Leseclubs für die Schülerinnen und Schüler aktuell zu halten und interessante Impulse aus Weiterbildungen der Stiftung Lesen in die Arbeit im Leseclub einfließen zu lassen. Der Leseclub am EFG leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Lesemotivation sowie der Lesekompetenz. Für die zugesicherte Unterstützung und Kooperation durch die VRM Stiftung und die Stiftung Lesen in Mainz bedankt sich die Maltesia herzlich.

Im Rahmen des **Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten** unter dem Motto „Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ beschäftigten sich auch die Schüler des EFG mit der Wohnsituation früherer Zeiten und hielten eine äußerst gelungene Präsentation samt Hörspiel und Videoclip.

Für ein halbes Jahr hatte sich eine Gruppe der Klassen 7a, 9b und der Jahrgangsstufe 10 des EFG unter der Leitung ihrer Tutorin Diana Pfeiffer-Blaum und Thomas Kiefer auf die Spurensuche begeben.

Schlussendlich konnte die Gruppe den Geschichtswettbewerb für sich entscheiden und gewann diesen! Einen herzlichen Glückwunsch seitens der Maltesia an Frau Pfeiffer-Blaum und die engagierten Schüler! Der Gewinn wurde begleitet mit einem Preisgeld in Höhe von 500,00 €. Die Preisverleihung des Landespreises fand am 26.09.2023 im Mainzer Landtag statt.



Foto: Simone Mager, Nahe-Dran.de

Anlässlich dieses Wettbewerbs wurden Bildbände erstellt, deren Druckkosten unerwartet hoch ausgefallen sind. Die Maltesia gewährte hier den notwendigen Zuschuss in Höhe von 312,00 € und freut sich, das grandiose Projekt auf diese Weise auch unterstützen zu können.

Weiterhin wurden 75 Schüler aus den 5. Klassen des EFG in diesem Jahr Teilnehmer einer **Veranstaltung der ADAC Stiftung zur Unfallprävention**. Hierbei freuten sich die Schüler über praxisnahe Übungen im Rahmen der Verkehrserziehung. Highlight war hier die Möglichkeit für die Schüler, eine Vollbremsung bei Tempo 30 als Mitfahrer mitzerleben. Den Kindern konnte auf eindruckliche Weise die Wichtigkeit der aufmerksamen und regelkonformen Teilnahme am Straßenverkehr vermittelt werden.

EMANUEL FELKE GYMNASIUM
BAD SOBERNHEIM

HERZLICHE EINLADUNG ZUM
EFG SCHULFEST

ENGAGEMENT FÜR GEMEINSCHAFT
MUSIK VON SCHÜLER- UND LEHRERBANDS ·
TANZAUFTRITT DER CHEERLEADER MONZINGEN ·
KAFFEE UND KUCHEN · INFOSTÄNDE LOKALER
VEREINE · PRÄSENTATIONEN DES PROJEKTTAGES ·
BRATWURST UND POMMES

MITTWOCH, 17.05.23
14:00 - 17:00 UHR

EMANUEL-FELKE-GYMNASIUM
Poststraße 36, 55566 Bad Sobernheim
MEHR INFOS AUF:
www.emanuel-felke-gymnasium.de

EFG EMANUEL FELKE GYMNASIUM
Zusammenschluss fördert
FÜR GEMEINSCHAFT
ENGAGEMENT
EFG

Im Mai diesen Jahres war es nach dreijähriger Unterbrechung wieder soweit: **Das EFG feierte ein Schulfest**. Nachdem am Vormittag soziale Projekte stattgefunden hatten, war das Fest am Nachmittag für Eltern und alle Interessierten geöffnet. Schauplatz waren Aula und Schulhof. Um die Bühne im Zentrum war eine beachtliche Zahl von Ständen, darunter auch Vereine, die ihre Arbeit und Aktivitäten vorstellten. Das über allem stehende Thema lautete „Engagement für Gemeinschaft (EFG)“.

Auch das Team „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ war wieder vertreten.

Verschiedene Projekte der Klassenstufen erwirtschafteten Spendengelder für wohltätige Zwecke und Projekte; u. a. wurden aus dem Kuchenverkauf 350,00 € an die Partnerschule des EFG in Ruanda gespendet. 120,00 € wurden vom Vogelhäuschenprojekt an die ruandische Partnerschule gespendet. Die Jahrgangsstufe 11 spendete aus ihrem Getränkeverkauf 201,80 € an die Tafel in Bad Sobernheim. Auch die Projektgruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ spendete den Erlös des Verkaufs der heiß begehrten Tragetaschen (290,00 €) an die örtliche Tafel. Die Felketonwerkstatt spendete ihren Erlös aus der Aktion Friedenslicht. Diese 640,00 € gingen an die Soonwaldstiftung, um Kinder in Notlagen, auch geflüchtete ukrainische Kinder zu unterstützen. Schlussendlich wurde die Spende ergänzt durch Erlöse aus einem Waffelverkauf der Schülerversammlung sowie durch Erlöse aus Einzelaktionen. Insgesamt wurden 1.144,00 € erwirtschaftet. Ein riesiger Erfolg, zu dem die Maltesia gratuliert!

Im Juni besuchten im Rahmen der Erarbeitung des Kreisentwicklungskonzeptes die Landrätin Bettina Dickes zusammen mit dem Bauamtsleiter, Herrn Christoph Liesenfeld, die Schüler des EFG im Rahmen eines gemeinsam entwickelten Städteplanungsprojektes, welches durch den Kunstkurs initiiert wurde. Ziel der Projektarbeit sollte letztendlich die Idee einer visionären Wohnsituation für Bad Sobernheim hervorbringen. Design und Architektur entsprangen frei den Fantasien und Wünschen des Kunstkurses. Unter den Änderungsvorschlägen fanden sich unter anderem auch Wünsche nach modernen Wohnräumen, mehr Freizeitaktivitäten und Kulturangeboten.



Die Landrätin empfand die Vorschläge und Wünsche des Kunstkurses als äußerst wichtig. Die Schüler haben Ideen für ein neues Stadtbild entworfen, welche durch die Kreisverwaltung mit Sicherheit nicht unbeachtet bleiben.

Foto: EFG Bad Sobernheim

Der **Anne Frank** Tag ist ein **bundesweiter Aktionstag** von Schulen gegen Antisemitismus und Rassismus. Das Motto des Gedenktages im Jahr 2023 hieß „Ideale“. Bundesweit haben sich rund 650 Schulen beteiligt. Dazu gehörte auch das EFG, wo Anne Frank Projekte eine lange Tradition haben. Seit dem Gedenktag 2014 trägt das EFG übrigens die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Zwei Klassen der 9. Jahrgangsstufe erarbeiteten diesbezüglich eine beeindruckende Ausstellung im Foyer des EFG. Dieser Projekttag war nachhaltig beeindruckend und hat viele tief gerührt und bewegt. Zusammen mit ihren Lehrerinnen Christina Hill und Diana Pfeiffer-Blaum hatten sich die Schülerinnen und Schüler wochenlang im Geschichtsunterricht mit dem Themen Holocaust und Nationalsozialismus beschäftigt.

Mit einem Video zum Krieg in Europa haben sechs Schülerinnen des EFG den 2. Platz beim **Schüler- und Jugendwettbewerb des Landtags und der Landeszentrale für politische Bildung** gewonnen. Der Film trug den Titel „Krieg in Europa – Frieden in Sicht?“. Bei der Preisverleihung im Mainzer Landtag freuten sich Amelie Auweiler, Sophie Clauss, Leonie Frey, Marielle Kasten, Kirea Theado und Lotte Wenz allesamt aus dem Sozialkundeleistungskurs der Klassenstufe 11 und ihre betreuende Lehrerin Jaqueline Rasch sehr über den Sieg. Das Preisgeld betrug auch hier 500,00 € und die Gewinner unseres EFG wurden in das EU Parlament nach Straßburg eingeladen. Den Transfer der Schüler nach Straßburg mit einem Busunternehmen hat die Maltesia finanziell unterstützt.



Foto: Heike Rost

Im Juli konnte das EFG wieder **39 Absolventen zum Erreichen der allgemeinen Hochschulreife** gratulieren. 13 der Abiturienten haben das Abitur mit einer 1 vor dem Komma erreicht. Die besten des Jahrgangs sind Simon Hartmann mit einem Abitur von 1,0, Pascal Parlow mit 1,1 sowie Svenja Röder und Tabea Gräff, beide mit 1,2. Die Maltesia gratuliert!

Im November fand eine bewegende ökumenische **Veranstaltung zur Pogromnacht von 1938** in der Matthiaskirche statt. „Frag nach, wo immer du Unrecht begegnest“ unter diesem Leitsatz der Philosophin und Publizistin Hannah Arendt stand 85 Jahre nach der Reichspogromnacht vom 09. auf den 10.11.1938 die ökumenische Gedenkveranstaltung in der Felke statt. Das menschenverachtende Massaker der Hamaz am 07.10.2023 und die perfiden Beifallsbekundungen hierzulande blieben nicht unerwähnt, waren wie Salz auf die offene Wunde. Veranstalter waren die beiden Kirchengemeinden, das felkestädtische Kulturforum aber auch das EFG.

Schüler des EFG drückten in beklemmenden Anklagen ihre Abscheu über „die unsägliche brutale Gewalt, zu der Menschen fähig sind, und 6 Millionen unschuldigen Opfern“ aus. Und sie drückten in einem flammenden Appell ihre „Wut und Fassungslosigkeit über die verstärkt aufkommende Ausländerfeindlichkeit, Hasreden im Internet, Terror, Diskriminierung und Antisemitismus in unserem Land“ aus.

Die Schüler untermauerten ihren Vortrag mit einer eindrucksvollen Präsentation mit Zahlen schwerer Delikte wie Volksverhetzung bis hin zur Körperverletzung. Es schloss sich ein gemeinsamer Marsch durch die Bad Sobernheimer Innenstadt an mit Stationen am Haus Ostermann, mit 10 Stolpersteinen in der Wilhelmstraße zum Kulturhaus Synagoge. An den unterschiedlichen Stationen hielten die Teilnehmer inne und lauschten den erschütternden Erinnerungen der überlebenden Bewohner, die verlesen wurden.

Am 18.11.2023 fand erneut der **Tag der offenen Tür** im EFG statt.

Bei dieser Veranstaltung nutzte die Maltesia aktiv die Möglichkeit, um neue Mitglieder zu werben und auf sich und ihre Arbeit aufmerksam zu machen.

Am **Einschulungscafé** im September wurden 21 neue Mitglieder gewonnen. Wir wachsen also und darüber freuen wir uns! Insgesamt wurden im Jahr 2023 28 neue Mitglieder gewonnen, sodass der Verein derzeit 256 Mitglieder hat. Austritte gab es 7, ein Todesfall war zu beklagen.

Im Rahmen des **Erasmusprogramms** besuchten 19 Jungen und Mädchen der **Partnerschule in Onda/Spanien das EFG**. Gemeinsam mit ihren deutschen Austauschpartner/innen arbeiteten sie an dem Thema „die Nahe Glan Region auf dem Weg in eine nachhaltigere Zukunft“. Die Jugendlichen lernten die globalen Ziele der nachhaltigen Entwicklung kennen und erkundeten verschiedene Orte in der VG, darunter das Freilichtmuseum in Bad Sobernheim, die solidarische Landwirtschaft „Permaglück“ in Odernheim und eine Parzelle im kathl. Pfarrwald bei Bad Sobernheim. Zuvor hatten EFG-Schüler/innen die Partnerschule in Spanien in den Osterferien besucht.

Ebenfalls im Rahmen des **Erasmusprojektes** kam es zu einem **deutsch-dänischen Austausch** unter der Überschrift „Ökologie und Kunststoffe“, dies im Mai 2023. 20 Schülerinnen und Schüler, vornehmlich aus der Jahrgangsstufe 9 des EFG, nahmen an dem Austausch mit der internationalen 8. Klasse der Veyle Midtbykskole in der Dänemark teil. Das Austauschangebot richtete sich zunächst an die Schüler, die das

Wahlpflichtfach Naturwissenschaften belegt haben. Es bot aber auch Schülerinnen und Schülern der Wahlpflichtfächern Informatik und Kultur die Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und zwischenmenschlich, kulturell sowie thematisch fachlich wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Im Oktober fand die Übergabe der Spendengelder statt, die im letzten Jahr durch die **Ruanda Spendenaktion** erwirtschaftet wurden, an die Partnerschule Ecole Secondaire. Hierfür dürften Schüler des EFG dem ehemaligen Schulleiter des EFG, Herrn Heil, den Spendenscheck übergeben. Durch die Aktion Tagwerk Ruanda, die vor den Sommerferien stattgefunden hatte, konnte in diesem Jahr eine beachtliche Gesamtsumme von 5.631,00 € gesammelt werden, die der Partnerschule zugutekommt. Die Ecole Secondaire konnte durch die bisherigen Spenden der Schülerschaft des EFG bereits einen Allwettersportplatz, einen Schlafsaal für Mädchen und viele weitere Projekte verwirklichen. Die diesjährigen Spendengelder dienen dem Aufbau eines Ausbildungszweigs im Bereich der Krankenpflege.

Ebenfalls im Oktober haben Mitglieder unseres Vereins an einer Verkaufsaktion auf dem **Bad Sobernheimer Obst- und Traubenmarkt** teilgenommen. Es wurden Trauben gespendet, die die Maltesia verkaufen durfte. Am Verkaufsstand selbst wurden Flyer verteilt, es wurden Mitgliedsanträge ausgelegt und Öffentlichkeitsarbeit geleistet, dies nicht zuletzt auch unter Nutzung unsers erst zuletzt angeschafften Werbebanners. Die Sichtbarkeit des Vereins wurde dadurch erhöht und immerhin ein Betrag von 150,00 € zu Gunsten der Maltesia erwirtschaftet. Der Vorstand ist sich darüber einig, dass auch durch solche kleineren Aktionen wichtige Beiträge geleistet werden. Die 150,00 € entsprechen immerhin dem durchschnittlichen Beitrag von 10 neuen Mitgliedern pro Jahr.

Das EFG benötigt vier **neue Spindeinheiten**, das Stück kostet 970,00 €. Einige alte Spinde sind kaputt. Die Reparaturkosten stehen wirtschaftlich nicht im Verhältnis zur Neuanschaffung. Außerdem gibt es einen höheren Bedarf an Spinden aufgrund höherer Zahl von Spindnutzern, dies auch durch die Umstellung von G8 auf G9 und damit verbundener gleichzeitiger höherer Anwesenheit von Schülern in der Schule.

Die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück beteiligt sich mit einer Spende von 500,00 €, wofür sich die Maltesia auch an dieser Stelle herzlich bedankt. Die restlichen knapp 3.500,00 € wird die Maltesia tragen. Hierbei wird die Hälfte der Spindmieteinnahmen (jeder Spind wird im Schuljahr an einen entsprechenden Schüler vermietet) an die Maltesia zurückfließen und dient schlussendlich über längeren Zeitraum der Refinanzierung der Spende.

Liebe Mitglieder, ich hoffe, ich konnte Sie mit diesem Brief über die schulischen Aktivitäten und die Aktivitäten unseres Vereins im zurückliegenden Jahr informieren und Sie haben den Brief mit Interesse gelesen.

Auch an dieser Stelle möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass jede Vereinsarbeit steht und fällt mit der sogenannten Menpower, der Bereitschaft unserer Mitglieder und auch Dritter uns nicht nur durch Spenden oder Mitgliedsbeiträge zu unterstützen, sondern auch durch ihre Präsenz bei Veranstaltungen, Standdienste, Kuchenspenden, etc.

Derartiges persönliches Engagement im Rahmen des Ehrenamtes kommt in unserer heutigen schnelllebigem Zeit leider immer weniger vor. Auch dieses Jahr aufgrund dessen noch einmal der Appell: Scheuen Sie sich nicht uns per Email mitzuteilen, was und wobei Sie uns gerne zusätzlichen zu Ihren Spenden unterstützen wollen. U.a. führen wir eine Liste der grundsätzlich Bereitwilligen für Kuchenspenden, die wir bedarfsorientiert abrufen können. Auch durch die Wahl in den Vorstand lässt sich das Vereinsleben mitgestalten. Scheuen Sie sich also nicht, sich bei den nächsten Wahlen für ein Vorstandsamt aufstellen zu lassen.

Die Arbeit des Vereins kommt, auch unserer Satzung entsprechend, den Schülerinnen und Schülern unmittelbar zugute. Es werden dort Löcher gestopft, wo sie sich auftun durch nicht ausreichende Unterstützung durch den Schulträger, wie sich zuletzt im Bereich der Spinde und deren Finanzierung zeigte.

Schlussendlich möchte ich diesen Brief nutzen, um Ihnen auch im Namen meiner Vorstandskolleginnen und Kollegen **einen guten Rutsch in ein gesundes glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2024** zu wünschen!



Christine Barthel
1. Vorsitzende